

Bezeichnung : Intensivmodul I: Alte Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Alten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Alter Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit althistorischen Anteilen				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Mittelalterliche Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Mittelalterlichen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Mittelalterlicher Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit mediävistischen Anteilen				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

				schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Neuere Geschichte (1500-1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Neueren Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Neuerer Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache bzw., falls das Oberseminar aus dem Bereich der Geschichte der Frühen Neuzeit (1500-1800) gewählt wird, Nachweis von Kenntnissen in zwei Fremdsprachen, wovon eine Latein (Latinum oder gleichwertiger Nachweis) oder Französisch sein muss; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Neueren & Neuesten Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre /	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreute Praxis				Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Neueste Geschichte (ab 1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Neuesten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Neuester Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Neueren & Neuesten Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)

Summe:	6	16		
---------------	---	----	--	--

Bezeichnung : Intensivmodul I: Amerikanische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Amerikanischen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Amerikanischer Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Neueren & Neuesten Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Osteuropäische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Osteuropäischen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Osteuropäischer Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in einer osteuropäischen Sprache und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Osteuropäischen Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Geschichte Südasiens				
Anbietende(s) Institut(e) : Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Geschichte Südasiens und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Geschichte Südasiens				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Landesgeschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Landesgeschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Landesgeschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung <i>oder</i> Übung	2 (2)	3 (3)	1 1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Vorlesung <i>oder</i> Übung <i>oder</i>	2 (2)	3 (3)	1 1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentoren- tätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul I: Historische Grundwissenschaften				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Historischen Grundwissenschaften und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände und Überlieferung unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in den Historischen Grundwissenschaften.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen in den Historischen Grundwissenschaften				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung <i>oder</i> Übung	2 (2)	3 (3)	1 1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Vorlesung <i>oder</i> Übung <i>oder</i>	2 (2)	3 (3)	1 1	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	1	Selbststudium / Tutoren-, Mentoren- tätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul II: Alte Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele :</p> <p>Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Alten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Mittelalterlicher Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit althistorischen Anteilen.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbstudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)

Summe:	6	16		
---------------	---	----	--	--

Bezeichnung : Intensivmodul II: Mittelalterliche Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Mittelalterlichen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Mittelalterlicher Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit mediävistischen Anteilen.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbstudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)

Summe:	6	16		
---------------	---	----	--	--

Bezeichnung : Intensivmodul II: Neuere Geschichte (1500-1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Neueren Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Neuerer Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache bzw., falls das Oberseminar aus dem Bereich der Geschichte der Frühen Neuzeit (1500-1800) gewählt wird, Nachweis von Kenntnissen in zwei Fremdsprachen, wovon eine Latein (Latinum oder gleichwertiger Nachweis) oder Französisch sein muss; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Neueren & Neuesten Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre /	(2)	(3)	2	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreute Praxis				Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul II: Neueste Geschichte (ab 1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Neuesten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Neuester Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Neueren & Neuesten Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre /	(2)	(3)	2	Selbstudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreute Praxis				Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul II: Amerikanische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele :</p> <p>Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Amerikanischen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Amerikanischer Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Neueren und Neuesten Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbstudium / Tutoren-, Mentoren-tätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)

Summe:	6	16		
---------------	---	----	--	--

Bezeichnung : Intensivmodul II: Osteuropäische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Osteuropäischen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Osteuropäischer Geschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in einer osteuropäischen Sprache und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen aus dem Bereich der Osteuropäischen Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul II: Geschichte Südasiens				
Anbietende(s) Institut(e) : Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Geschichte Südasiens und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit. Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Geschichte Südasiens				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul II: Landesgeschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Landesgeschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Landesgeschichte.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latein oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung <i>oder</i> Übung	2 (2)	3 (3)	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Vorlesung <i>oder</i> Übung <i>oder</i>	2 (2)	3 (3)	2 2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis etreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbststudium / Tutoren-, Mentoren- tätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Intensivmodul II: Historische Grundwissenschaften				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2. FS, innerhalb eines Semesters				
<p>Inhalte / Qualifikationsziele : Das Intensivmodul vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu ausgewählten Problemen der Historischen Grundwissenschaften und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben.</p> <p>Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände und Überlieferung unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.</p> <p>Der Umfang der Oberseminararbeit soll (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) einen Umfang von 46.000 Zeichen (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 7.670 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 20 Seiten) nicht überschreiten.</p>				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in den Historischen Grundwissenschaften.				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; B.A. (mind. 50%) in Geschichte mit Anteilen in den Historischen Grundwissenschaften.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Oberseminar	2	10	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2), Hausarbeit (ca. 16-20 Seiten) (6)
Vorlesung <i>oder</i> Übung	2 (2)	3 (3)	2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Vorlesung <i>oder</i> Übung <i>oder</i>	2 (2)	3 (3)	2 2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)

Modulhandbuch M.A. Geschichte (100%) – Fassung WS 07/08, Stand: 9.5.07

Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis etreute Praxis	(2)	(3)	2	Selbststudium / Tutoren-, Mentoren- tätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	6	16		

Bezeichnung : Modul „Grundwissenschaften“				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar/Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasien-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1.-2. FS, innerhalb von zwei Semestern				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Modul „Grundwissenschaften“ vermittelt auf vertieften Niveau Kenntnisse in den „klassischen“ historischen Hilfswissenschaften (Paläographie, Diplomatik, Sphragistik, Chronologie, Genealogie, Numismatik, Historische Geographie, Kunde der Herrschaftszeichen, Epigraphik, Heraldik, Papyrologie, Editionstechnik) oder im Bereich des Digital Publishing/Web Publishing/E-Learning bzw. im methodeorientierten und forschungsbezogenen Umgang mit historischen Quellen, ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Von den beiden gewählten Lehrveranstaltungen (Übung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis) wird, nach Wahl des/der Studierenden, die eine als bestanden/nicht bestanden geprüft, die andere benotet. Diese Note ist die Endnote des Moduls.				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Übung (quellenbezogen bzw. grundwissenschaftlich bzw. ausgerichtet)	2	5	1–2	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1), mündliche Prüfung (etwa 15min.), Klausur (120min.) oder Hausarbeit (ca. 4-8 Seiten) (2)
Übung (quellenbezogen bzw. grundwissenschaftlich ausgerichtet) <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis (quellenbezogen bzw. grundwissenschaftlich ausgerichtet)	2 (2)	5 (5)	1–2 (1–2)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1), mündliche Prüfung (etwa 15min.), Klausur (120min.) oder Hausarbeit (ca. 4-8 Seiten) (2) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), Größere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (3)
Summe:	4	10		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Alte Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Alte Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Alten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2)	3 (3)	2–3 (2–3)	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Mittelalterliche Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Mittelalterliche Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Mittelalterlichen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2)	3 (3)	2–3 (2–3)	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Neuere Geschichte (1500-1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Neuere Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Neueren Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2)	3 (3)	2–3 (2–3)	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Neueste Geschichte (ab 1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Neueste Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Neuesten Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2)	3 (3)	2–3 (2–3)	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Amerikanische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Amerikanische Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Amerikanischen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2)	3 (3)	2–3 (2–3)	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) Selbstudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Osteuropäische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Osteuropäische Geschichte, Historisches Seminar, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Neuere Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Osteuropäischen Geschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	(2)	(3)	(2–3)	Selbstudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Geschichte Südasiens				
Anbietende(s) Institut(e) : Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Neuere Geschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Geschichte Südasiens und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2)	3 (3)	2–3 (2–3)	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Landesgeschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Landesgeschichte vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Landesgeschichte und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Übung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2) (2)	3 (3) (3)	2 2 2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1) Selbstudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Erweiterungsmodul: Historische Grundwissenschaften				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS / innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Erweiterungsmodul Historische Grundwissenschaften vermittelt den aktuellen Forschungsstand zu weiteren ausgewählten Problemen der Historischen Grundwissenschaften und soll den Studierenden die Möglichkeit zur selbständigen, forschungsbezogenen Arbeit, ggf. zur betreuten Lehre oder Praxis innerhalb eines vorgegebenen thematischen Rahmens geben. Vermittelte Kompetenzen: Erarbeitung komplexer wissenschaftlicher Fragestellungen, kritische Beurteilung von historischer Überlieferung und Forschungsergebnissen sowie selbständige Analyse und Darstellung historischer Gegenstände und Überlieferung unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden; ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Oberseminars				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
(reduziertes) Oberseminar	2	4	2–3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation (2)
Vorlesung <i>oder</i> Übung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis	2 (2) (2)	3 (3) (3)	2 2 2	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1) regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1) Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (1)
Summe:	4	7		

Bezeichnung : Modul „Theorie und Methode“				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar/Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasien-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 2.-3. FS, innerhalb von zwei Semestern				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Modul „Theorie und Methode“ vermittelt forschungsbezogene Kenntnisse zur Theorie bzw. Methode der Geschichtswissenschaft, ggf. die Fähigkeit zu deren Anwendung und Umsetzung in Formen der Lehre bzw. fachbezogener praktischer Tätigkeit.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : ggf. erforderliche Sprachkenntnisse				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Von den beiden gewählten Lehrveranstaltungen (Übung <i>oder</i> Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis) wird, nach Wahl des/der Studierenden, die eine als bestanden/nicht bestanden geprüft, die andere benotet. Diese Note ist die Endnote des Moduls.				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Übung (theoriebezogen bzw. methodeorientiert)	2	5	2–3	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1), mündliche Prüfung (etwa 15min.), Klausur (120min.) oder Hausarbeit (ca. 4-8 Seiten) (2)
Übung (theoriebezogen bzw. methodeorientiert) <i>oder</i>	2	5	2–3	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1), mündliche Prüfung (etwa 15min.), Klausur (120min.) oder Hausarbeit (ca. 4-8 Seiten) (2)
Betreutes Studium / Betreute Lehre / Betreute Praxis (theoriebezogen bzw. methodeorientiert)	(2)	(5)	(2–3)	Selbststudium / Tutoren-, Mentorentätigkeit / Fachbezogene praktische Tätigkeit (2), Größere mündliche oder schriftliche Leistung / Projekt (3)
Summe:	4	10		

Bezeichnung : Exkursion				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar/Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasien-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 1.-3. FS				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Modul Exkursion vermittelt, in kritischer Absicht, Kenntnisse zur historischen Überlieferung auf dem Wege der unmittelbaren Anschauung ihrer Objekte bzw. von Trägern und Weisen ihrer Sicherung, Erforschung und Vermittlung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme :				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der jeweils geforderten mündlichen oder schriftlichen Leistung (3 mal jew. 1/3 bzw. 3/3)				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Exkursion		3x1 <i>oder</i> 1x3	fakultativ 1-3	aktive Teilnahme an drei mindestens eintägigen oder einer mindestens dreitägigen Exkursion & (jeweils) kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (3x1 <i>oder</i> 1x3)
Summe:		3		

Bezeichnung : Abschlussmodul Alte Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Alter Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse; Graecum oder Nachweis gleichwertiger Griechischkenntnisse; Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Alter Geschichte.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Mittelalterliche Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Mittelalterlicher Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse, Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Mittelalterlicher Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Neuere Geschichte (1500-1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Neuerer Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache bzw., falls das Forschungskolloquium im Bereich der Geschichte der Frühen Neuzeit (1500-1800) besucht wird, Kenntnisse in zwei Fremdsprachen, wovon eine Latein (Latinum oder gleichwertiger Nachweis) oder Französisch sein muss; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Neuerer Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Neueste Geschichte (ab 1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Neuester Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Neuester Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Amerikanische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Amerikanischer Geschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Amerikanischer Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Osteuropäische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Osteuropäische Geschichte				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Osteuropäischer				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in einer osteuropäischen Sprache und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Osteuropäischer Geschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Geschichte Südasiens				
Anbietende(s) Institut(e) : Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Geschichte Südasiens				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Landesgeschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in Landesgeschichte				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse, Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in Landesgeschichte				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Abschlussmodul Historische Grundwissenschaften				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. FS, innerhalb eines Semesters				
Inhalte / Qualifikationsziele : Das Abschlussmodul liefert den Rahmen für eine Synthese der im M.A.-Studium erworbenen Kenntnisse und dient der wissenschaftlichen Fundierung der Masterarbeit unter Moderation des Dozenten bzw. der Dozentin. Die Studierenden konzeptualisieren ihr Forschungsthema, positionieren sich in der aktuellen Debatte und disponieren den für ihre Masterarbeit relevanten Quellenbestand. Das Feedback der Gruppe fördert die Selbstverortung und Fokussierung im Arbeitsprozess. Der Besuch einer flankierenden Veranstaltung oder ggf. ein betreutes Selbststudium erlaubt die Vertiefung von Sach- und Methodenkenntnissen.				
Verwendbarkeit des Moduls : Qualifizierung für eine M.A.-Abschlussarbeit in den Historischen Grundwissenschaften				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Latinum oder Nachweis gleichwertiger Lateinkenntnisse, Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensivmoduls I oder II in den Historischen Grundwissenschaften				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note des Forschungskolloquiums				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Forschungskolloquium	2	5	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), mündliche Präsentation und forschungsbibliographischer Essay (3)
Vorlesung <i>oder</i>	2	3	3	regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Studium eines verbindlichen Lektürekansons (1)
Übung <i>oder</i>	(2)	(3)	(3)	Regelmäßige und aktive Teilnahme (1), Vor- und Nachbereitung (1), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Betreutes Studium	(2)	(3)	(3)	Selbststudium (2), Kleinere mündliche oder schriftliche Leistung (1)
Summe:	4	8		

Bezeichnung : Prüfungsmodul I: Mündliche Abschlussprüfung				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar/Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasien-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 3. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Die mündliche Abschlussprüfung erstreckt sich über je zwei Schwerpunkte aus dem Bereich der Intensivmodule I und II. In den Prüfungen lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er bzw. sie die historischen Methoden sicher beherrscht und in den gewählten Teilbereichen der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt. Er bzw. sie soll zudem in der Lage sein, die speziellen Probleme seiner bzw. ihrer Themen in größere historische Zusammenhänge einzuordnen. Die Dauer der Prüfung beträgt etwa 60 Minuten.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Teilnahme : Nachweis der erforderlichen Fremdsprachenkenntnisse; erfolgreicher Abschluss der Intensivmodule I & II.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Notendurchschnitt der beiden mündlichen Prüfungen.				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Mündliche Abschlussprüfung		10	3	Mündliche Prüfung (60 min.)
Summe:		10		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Alte Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Alte Geschichte und Epigraphik/Seminar für Papyrologie				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Alter Geschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis des Latinums bzw. gleichwertiger Lateinkenntnisse; Nachweis des Graecums bzw. gleichwertiger Griechischkenntnisse; sowie von Sprachkenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Alter Geschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Mittelalterliche Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Mittelalterlicher Geschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis des Latinums bzw. gleichwertiger Lateinkenntnisse sowie von Sprachkenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Mittelalterlicher Geschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Neuere Geschichte (1500-1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Neuerer Geschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache bzw., falls die Masterarbeit im Bereich der Geschichte der Frühen Neuzeit geschrieben wird, Kenntnisse in zwei Fremdsprachen, wovon eine Latein (Latinum oder gleichwertiger Nachweis) oder Französisch sein muss; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Neuerer Geschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Neueste Geschichte (ab 1900)				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde, Seminar für Osteuropäische Geschichte, Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens, Hochschule für Jüdische Studien				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Neuester Geschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Neuester Geschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Amerikanische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Amerikanischer Geschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Amerikanischer Geschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Osteuropäische Geschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Seminar für Osteuropäische Geschichte				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Osteuropäischer Geschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis von Kenntnissen in einer osteuropäischen Sprache und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Osteuropäischer Geschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Geschichte Südasiens				
Anbietende(s) Institut(e) : Südasiens-Institut: Abt. Geschichte Südasiens				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Geschichte Südasiens lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis von Kenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Geschichte Südasiens sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Landesgeschichte				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Landesgeschichte lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis des Latinums bzw. gleichwertiger Lateinkenntnisse sowie von Sprachkenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Landesgeschichte sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		

Bezeichnung : Prüfungsmodul II: Masterarbeit Historische Grundwissenschaften				
Anbietende(s) Institut(e) : Historisches Seminar, Institut für Fränkisch-Pfälzische Geschichte und Landeskunde				
Status : Wahlpflichtmodul				
Angebotsturnus : jedes Semester				
Empfohlene(s) Semester / Dauer des Moduls : 4. Fachsemester				
Inhalte / Qualifikationsziele : Mit der Abfassung der Masterarbeit in Historische Grundwissenschaften lässt der bzw. die Studierende erkennen, dass er in diesem Teilbereich der Geschichte über spezialisierte und aktuelle Fachkenntnisse verfügt und die Fähigkeit besitzt, ein komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten und darzustellen. Der Umfang der Masterarbeit ist (incl. Fußnoten, aber ohne Leerzeichen, Anhänge [Editionen, Bilder, Karten u. ä.] und Bibliographie) auf höchstens 150.000 Zeichen festgelegt (dies entspricht bei durchschnittlich ca. 6 Zeichen pro Wort ca. 25.000 Worten und bei ca. 2.300 Zeichen pro Seite ca. 65 Seiten). Für die Bearbeitung stehen dem bzw. der Studierenden 5 Monate zur Verfügung.				
Verwendbarkeit des Moduls :				
Voraussetzungen für die Zulassung : Nachweis des Latinums bzw. gleichwertiger Lateinkenntnisse sowie von Sprachkenntnissen in Englisch und einer weiteren modernen Fremdsprache; erfolgreicher Abschluss eines Intensiv- und des Abschlussmoduls in Historische Grundwissenschaften sowie des Prüfungsmoduls I.				
Zusammensetzung der Endnote des Moduls : Note der Masterarbeit				
Lehrveranstaltungen	SWS	LP	Empfohlenes Fachsemester	Studien- und Prüfungsleistungen
Masterarbeit		30	4	Schriftliche Arbeit
Summe:		30		